

Hilfszettel zur Projektabgabe im Modul Datenbankbasierte Webanwendungen im SoSe15

In diesem Dokument soll geschildert werden, was Teil der Projektabgabe des Moduls *Datenbankbasierte Webanwendungen* im Sommersemester 2015 ist. Desweiteren finden sich Informationen zu dem Ablauf des Kolloquiums.

Projektabgabe

Die Projektabgabe erfolgt spätestens am **Vortag des Kolloquiums um 23:59 Uhr im Aulis**. Später eingereichte Dokumente werden nicht für die Benotung berücksichtigt!

Es müssen verschiedene Dokumente, sowie die entwickelte Anwendung hochgeladen werden. Die folgenden Dokumente müssen Teil der Projektabgabe sein:

- Technische Dokumentation (*Beispiel-Struktur liegt im Aulis: Abgabe → Struktur_Abgabedokument.odt*). Dieses Dokument soll die folgenden Punkte umfassen
 - Auflistung aller *vorgesehenen* und in der Anwendung *umgesetzten* Anforderungen (Labor 1 Aufg.1 & Labor 6 Aufg. 2)
 - Use-Case-Diagramm basierend auf den umgesetzten Anforderungen (Labor 3 Aufg.4)
 - Aktivitäts- und/oder Sequenzdiagramme (Labor 4 Aufg. 3)
 - Digitalisiertes ER-Diagramm (Labor 1 Aufg.5)
 - Dieses Diagramm muss nur den Stand aus dem Labor widerspiegeln
 - Digitalisiertes Relationales Modell der Datenbank (Labor 2 Aufg. 1)
 - Dieses Diagramm sollte den aktuellen Stand zur Abgabe repräsentieren
 - Auflistung aller anwendungsspezifischen Constraints (Labor 2 Aufg. 2)
 - Beschreibung der eingesetzten Programmierwerkzeuge (Labor 4 Aufg. 2)
 - Erläuterung, wie die Entwicklung am Projekt möglich ist (Labor 5 Aufg. 1)
 - Aufsetzen und Einbinden der Entwicklungswerkzeuge
 - Starten des Projektes in einem Webcontainer
 - Beschreibung der Gesamtarchitektur (Labor 6 Aufg. 3)
 - Beschreibung der Persistenzschicht (Labor 5 Aufg. 2)
 - Beschreibung der Präsentationsschicht (Labor 6 Aufg. 1)
 - Bemerkung: Alle Diagramme müssen ausführlich beschrieben werden!
- Vollständiges Skript zum initialen Aufsetzen der Datenbankstruktur (Labor 2 Aufg. 4 & Labor 3 Aufg.1-3)

- Dieses Skript sollte, zusammen mit Beispieldaten, auf der zur Verfügung gestellten Datenbank auf dem Hochschul-Server angewandt werden
- Quellcode als gepackte ZIP-Datei

Kolloquium

Das Kolloquium wird für jede Kleingruppe (4-5 Personen) 45 Minuten dauern und hat folgenden Ablauf :

- Vorstellung der Webanwendung durch die Kleingruppe (20 Minuten)
 - Hierbei sollte der Zweck der Webanwendung deutlich werden
 - Es sollte kurz erklärt werden auf welche Technologien gesetzt wurden
 - Die Architektur der Anwendung sollte kurz erläutert werden
 - Begleitende Folien sind optional aber ratsam
 - Jeder Teilnehmer der Gruppe muss einen Teil der Vorstellung übernehmen
 - Die Anwendung muss bei der Vorstellung, die zur Verfügung gestellte Datenbank vom Hochschul-Server nutzen
- Befragung durch Dozenten (25 Minuten)
 - Hier werden Fragen zu der Webanwendung gestellt, eventuell soll Code gezeigt und erläutert werden
 - Desweiteren werden Fragen zu den erlernten Themen aus der Vorlesung gestellt

Benotung

Die Benotung erfolgt nach der Einsicht des Quellcodes (ca. 2-3 Wochen nach dem Kolloquium) im QIS. Für eine detaillierte Ansicht der Note wird ein zusätzlicher Termin angeboten. Dieser Termin wird über den Aulis-Verteiler bekannt gegeben.

Die Benotung ergibt sich aus den folgenden Anteilen:

- Projektabgabe (40% der Note)
- Kolloquium (30%)
- Laboraufgabe (30%)

Die Benotung innerhalb einer Kleingruppe kann aufgrund der Leistung im Kolloquium und der Laboraufgaben unterschiedlich ausfallen. Bei einer zu geringen Teilnahme am Labor (& unentschuldigt), wird das Labor und das Modul mit 5.0 (durchgefallen) bewertet!